

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1866**

77 (17.5.1866)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-237582](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-237582)

Zeversches Wochenblatt.

N^o 77. Donnerstag, den 17. Mai 1866.

Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, dem Kaiserlich Russischen Generalmajor und Intendanten des Wilnaer Militär-Bezirks, G. Lewicki, das Ehren-Großcomthurkreuz zu verleihen.
S. W. Köhler.

Verpachtung.

Das dem Herrn Deconomen W. H. Graepel zum Forum gehörende, in der Gemeinde Minsen belegene Landgut, bestehend aus den Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, sowie ca. 70 Matten Landes, neuer Maße, bester Bonität, soll zum Antritt auf den 1. Mai 1867, auf 3 bezw. 6 Jahre am

5. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, im Hause des Gastwirths Peters hieselbst, unter sehr günstigen Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Pachtliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerken, daß die Bedingungen vom 22. d. M. an bei dem Herrn Verpächter und dem Unterzeichneten zur Einsicht ausliegen.

Hohenkirchen, 1866 Mai 14.

D i t m a n n s, Auct.

Vergantungen.

Die Dehe'sche Vergantung wird am **Donnerstag, Freitag und Sonnabend** dieser Woche fortgesetzt.

Zeever. **B e h r e n s, c. m.**

Der Hausmann Strömer zum Sander Salzen-groden läßt am

18. Mai d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, auf der Burg zu Kniphausen die Baumaterialien aus dem Abbruch des alten Vorwerksgebäudes daselbst, als:

pl. m. 8000 Dachziegel, offseische und nordische Balken, Sparren, Latten, 5 eichene Kellerbalken, eine Bodentreppe, 9 Fach Fenster mit Glasscheiben und Beschlag, 10 Thüren mit Rahmen, Boden- und Fußbodendielen und sonstige Bau- auch Brennmaterialien,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkauft, wozu Kaufliebhaber geladen werden.

Sande, 1866 Mai 11.

C i b e n.

Zeiv. Mob.=Br.=Vers.=Gesellschaft.

Zur Entgegennahme der Declarationen in Abth. I. werde ich am Freitage den 18. d. Mts., Vorm. von 9 bis 12 Uhr und Nachm. von 3 bis 9 Uhr,

in Hinrichs Gasthause hieselbst anwesend sein und werden die Herren Mitglieder ersucht, sich alsdann einzufinden.

Fedderwarden, 1866 Mai 14.

C. F. Franzen, D.-D.

Brandversicherung für Gebäude.

Am 23. März d. J. ist eine Anlage von 1 qf. 8 sw. Cour. pro 100 Thlr. Gold Versicherungssumme erkannt worden, welche innerhalb Ordnungsfrist von den Herren Deputirten, welchen Hebungslisten zugesandt sind, zu erheben und zur Casse zu liefern ist. Bei Gelegenheit der Erhebung dieser Gelder haben die Herren Deputirten mit ihren Stimme habenden Committenten sich darüber zu berathen, ob es wünschenswerth, daß die Gesellschaft in Zukunft auch Versicherungen im preussischen Sadegebiete abschliesse und zu dem Ende eine Aenderung der Brandordnung bei Großherzogl. Regierung beantrage. Desfällige Erklärung der Herren Deputirten ist in einer demnächst anzusehenden Sitzung der großen Commission abzugeben.

Zeever, 1866 Mai 8.

Der Director

S. C. Kleiß.

Am 20. d. Mts., Nachmittags präcise 5 Uhr, haben sämtliche Interessenten der Gemeinde Slevens, District Osten, sich in S. Fr. Martens Wirthshaus einzufinden um über den früher bekannt gemachten Gegenstand, betr. Versicherungen im Preussischen Sadegebiete, zu berathen. Auch werde ich im obigen Termine die Brandcassengelder heben.

Nahrdum, Mai 15.

Johann Friedrich Wolf,
Deputirter.

Am Sonnabend, den 19. d. Mts., Nachmittags 5—8 Uhr, werde ich in Keents Gaststube zu Wiefels die erkannte Anlage zur Brandcasse für Gebäude für den District Wiefels erheben. Unter Bezugnahme auf die Annonce des Herrn Directors in Nr. 73 d. Bl. ersuche ich sämtliche Interessenten, sich in obigem Termine zahlreich versammeln zu wollen.

Wiefelser Grasshaus, 1866 Mai 13.

B. Sehelein,
z. Dep.

Wegsperrre.

Wegen Verlegung des Fahrweges von der Mahdebrücke bis zu dem Hause des Landwirths Herm. Lücken, bei Lichelboe, ist dieser Weg vom 16. bis incl. 19. d. Mts. mit Fuhrwerk nicht zu passiren, welches hiedurch zur öffentlichen Kunde gebracht wird.

Landgemeinde Gödens, 15. Mai 1866.

Der Gemeinde-Vorstand
S. H. Barge n.

Notifikationen.

Während meiner dienstlichen Abwesenheit wird Herr Marine-Stabsarzt Dr. Höpfer die Güte haben, mich in meiner Privatpraxis zu vertreten und jeden Morgen bis 10 Uhr und jeden Nachmittag von 3 Uhr ab in seiner Wohnung im Sadegebiet anzutreffen sein.

Zur Empfangnahme meiner noch ausstehenden ärztlichen Forderungen habe ich den Rechnungssteller Herrn Koch in Neubeppens autorisirt und wird derselbe in meinem Namen quittiren.

Heppens, am 15. Mai 1866.

Dr. Schmidt.

Um Berichtigung meiner Forderungen aus dem Jahre 1865 und den früheren Jahren ersuche ich die Betreffenden hierdurch.

F. r. Knickmann,
Thierarzt.

Die hiesige Beerdigungsvereinscasse = Rechnung für die Zeit vom 1. April 1865 bis dahin 1866 ist mit einem Cassenbestande von 163 Thlr. 4 Sgr. 10 Schw. Courant abgeschlossen und ist zu deren Decision, zur Neuwahl der Commission und was sonst zu verhandeln sein wird, Termin der Generalversammlung auf den 1. Pfingstfeiertag, den 20. Mai d. S., Nachmittags 4 Uhr, in H. Lubinus Wirthshaus zu Hooftel angesetzt, wozu sämmtliche hiesige und auswärtige Mitglieder, mit dem Bemerkten, daß alsdann alle auf den Verein Bezug habende Angelegenheiten zur Sprache gebracht werden können und darüber berathen und Beschluß gefaßt wird, hiermit einladet

H. E. Sieden,
zeitiger Rechnungsführer.

Hooftel, 12. Mai 1866.

Stablissemmentsanzeige.

Mit Erlaubniß Großherzoglicher Regierung habe ich mich hieselbst als Zimmer- und Maurermeister niedergelassen und empfehle ich mich als solcher hie mit ganz ergebenst, gute und dauerhafte Arbeit sowie Reellität versprechend.

Sever. K. G. Bünting
am Schützenhofswege.

Viehversicherung.

Zu des Arbeiters R. Nickles zu Schildeich erkrankten Kuh, welche an einem unheilbaren Schaden gelitten und deshalb getödtet werden mußte, ist eine Anlage von 3 und 1/2 Gs. erforderlich. Die Lödtung geschah am 25 April und wurde die Kuh auf 37 Thlr. Cour. abgeschätzt. Die Interessenten werden ersucht, ihren Beitrag gegen den 24. d. M., wie bekannt, einzuzahlen.

Fedderwarden, 1866 Mai 14.

C. F. Franzen.

Gesucht. Umstände halber auf sofort ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen.

Kopperhöden. H. Popken.

Für ein lebhaftes Holzgeschäft, verbunden mit einem Manufacturwaarengeschäft, an der Weser wird auf diesen Herbst oder sofort ein Gehülfe gesucht. Hierauf Resectirende wollen sich unter Einsendung ihrer Zeugnisse und Handschrift an den Unterzeichneten wenden.

Minsen. H. E. Harme.

Ausserordentl. Singverein

(unter Mitwirkung des hies. Orchesters),
Donnerstag, den 17. Mai 1866,
Abends 6 Uhr,
im Hof von Oldenburg.

PROGRAMM.

Paulus, Nr. 1 bis 11, von Mendelsohn-Bartholdy.

I.

1. Concert-Ouverture von W. Dettmer.
2. a) Der Hirtenknabe, von Hiller.
b) Frühzeitiger Frühling, von Kurth.
c) Sommerlied, von demselben.
3. Adagio und Rondo für Violine von Alard.
4. a) Im Mai, von Silcher.
b) Wo Büsche stehn, von Mangold.
5. Erstes Concert für Violine, von Beriot.

II.

Abänderungen und Einschaltungen bleiben vorbehalten.

Fremde können von wirklichen und Ehrenmitgliedern eingeführt werden. Eintrittskarten à 5 Gs. für Ehrenmitglieder und einzuführende Fremde sind beim Herrn Kaufm. Ad. Löwenstein zu haben.

D. z. D.

Am zweiten Pfingstfeiertage

Gartenconcert

von Auircher Musikern und nachher

BALL,

wozu freundlichst einladet

Gödens. F. B. Müller.

Mooshütte.

Am ersten Pfingsttage

Früh-Concert

von der hiesigen Capelle, unter gütiger Mitwirkung der Feverschen Liedertafel.

Anfang 5 1/2 Uhr Morgens.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Es ladet freundlichst ein

Wilh. Schiff.

Gesucht. Auf sogleich eine Großmagd gegen hohen Lohn.

Carolinengrode, 14. Mai 1866.

H. H. Schulz.

Copirpapier, roth, blau und weiß, empfiehlt
F. F. G. Trendtel.

Eine Parthie Edamer Käse verlaufe zu 8 Gs. pr. Pfund.

M. D. Fimmen.

Sardellen, beste holländische, empfiehlt

F. F. G. Trendtel.

Von rothen und weißen Kleebsamen hat noch billig abzugeben

Baddewarden. C. B. Sannsen.

Am Sonnabend, den 19. d. Mts., Einweihung meiner neugebauten Regalbahn, wozu freundlichst einladet

H. Weyers.

Clarum, 15. Mai 1866.

Zu belegen. In Auftrag Anfang Juni d. J.
1000 Thlr. Gold in Landgüter auf sichere Hypothek.
Fedderwarden. **L. Ricklefs.**

Meinen angeerbten Stier halte ich zum Decken
empfohlen. Deckgeld 7½ Gf.
B. Meenen
in Krullwarfen.

Ich bringe den Gasthof zum
Berlinerhof in gütige Erinnerung.
Prompte Bedienung wird zugesichert.
Heppens, Neuer Stadttheil, Mai
14. 1866.

Joh. Sies.

Täglich frisches Schwarzbrot, 10
Pfd. 7 gf. **D. D.**

Ich wünsche sogleich einen Schuhmachergesellen.
Cornelius A. Kemmers
in Accum.

Ich wünsche einige junge Mädchen im Nähen
und sonstigen Handarbeiten zu unterrichten.
C. Heeren Wwe.

Gesucht.

Umstände halber auf sogleich ein zuverlässiger
Großknecht.

Gute Zeugnisse sind erforderlich.
Neustruckhausen. **Ditto Hillerns**

**Weißer baumwollene
Strümpfe**

für Damen, Mädchen und Kinder,
in verschiedenen Qualitäten, empfiehlt
Sever, Mai. **L. Frank.**

Bekanntmachung.

Mit dem 1. Mai bezog ich das früher von Hrn.
F. C. Hayen bewohnte Haus, worin ich jetzt die
Handlung und Wirtschaft auf das Thätigste betreiben
werde und halte mich dem geehrten Publikum hier und
in der Umgegend bestens empfohlen, indem ich für
gute und reelle Behandlung bestens Sorge tragen werde.
Altgarmstiel, Mai 10. 1866.

D. R. Mammen.

Mooshütte.

Das erste Abonnements-Concert findet am Sonn-
tage, den 27. d. Mts. statt. Eine nähere Bekannt-
machung erfolgt.

Wilh. Schiff.

Wolle.

Für Wolle zahlt hohe Preise
Koopmann Cohn.
Fedderwarden.

Entlaufen.

Eine braungetigerte Hündin, die auf den Ruf
Nero hört. Dem Wiederbringer eine Belohnung.
Husum, 10. Mai 1866.

Albert Albers.

Westphälische Senseschärfer
bei **J. L. Jldau.**
Wasserfortstraße.

Am 2. Pfingsttage

Tanzmusik

bei **J. M. Fooken** im Dünfel.

Am zweiten Pfingsttage

Tanzmusik

bei **H. Weyers** zu Glarum.

Am zweiten Pfingsttage

Tanzmusik

bei **L. J. Lücken** in Waddewarden.

Am 2. Pfingsttage

Tanzmusik

bei **B. Hesperen** in Silleniede.

Am 2. Pfingsttage

TANZMUSIK

bei **Joh. Lammers** in Neuheppens.

Am 2. Pfingsttage

TANZMUSIK

bei **J. J. Bolenius** in Förrien.

Am 2. Pfingsttage

TANZMUSIK

bei **H. Samsen** zu Funneß.

Mooshütte.

Am 2. Pfingsttage

Tanzmusik.

Wilh. Schiff.

Zum bevorstehenden Pfingstfeste empfehlen zur
gefälligen Abnahme:

fettes Ochsen- und fettes Kalbfleisch.
J. W. & W. C. Josephs.

Thenard's Copiridine, Dresdener Al-
zarindinte, rothe, grüne und blaue Dinte
in Gläsern verschiedener Größe, so wie
schwarze Dinte bei Kannen empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Gesucht. Auf sofort zwei Zimmergesellen ge-
gen hohen Lohn.

Bübbens, Mai 13. 1866.

H. J. Dnken.

Aechte Edamer und Stölker, so wie
grüne Schweizer Käse, beste, ausgesuchte
Waare, empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Für eine krank gewordene Dienstmagd wird so-
fort eine andere gesucht und zwar gegen hohen Lohn.
Förrien, 1866 Mai 6.

G. H. Dnken.

**Grafen im Hillernsen Hamm wer-
den jetzt zu 6 Thlr. verpachtet.**



Filz- & Seidenhüte



in den neuesten diesjährigen Façons von 1 Thlr. an.
 Grösste Auswahl. Monatshüte von 20 Gf. an. — Reparaturen billig. Billigste Preise.
Sever, Schlachtstraße. D. Folckers.

Wein, Bier, Fiquent, Kaffee u. f. w.

Warme und kalte Speisen.

Einem hochgeehrten Publikum von Sever und Umgegend erlaube ich mir ergebenst zur Anzeige zu bringen daß ich die Bewirthschaftung des bisherigen **Osterfehlte'schen Gartens**, jetzt

Zivoli,

übernommen habe. Die Räumlichkeiten sind in einer den Ansprüchen der Gegenwart entsprechenden Weise restaurirt, die Gartenanlagen sind erheblich verbessert und erweitert. Indem ich nun hiemit zu zahlreichem Besuche des renovirten Etablissements einlade, verspreche ich prompte Bedienung und billige Preise. Hochachtungsvoll

H. Keese.

Beduinen, Mantelets & Paletots, in Seide und Wolle, empfiehlt zu auffallend billigen Preisen **Koopmann Cohn.**
 Feddertwarden.

Blumenpflanzen!

Echt gefüllt blühende Sommerlojen, gefüllte Aftern, wie eine reichhaltige Auswahl neuer Sommerblumenpflanzen, welche im vorigen Sommer allgemeine Bewunderung erregten.

Zum Auspflanzen ins Freie!

Georginen, Pechnelken, Viola matronalis, Fuchsen, Verbenen, Heliotrop, Pelargonium (Geranien), Cypressen u. Lebensbäume, gefüllte Petunien u. c. empfiehlt NB. desgl. Samen von großen Futterrüben

A. Kunze Wwe.

Kunst- und Handelsgärtnerei.

Strohüte

für Herren, Damen und Kinder trafen wiederum in neuer großer Auswahl bei mir ein.
Bertha Feilmann,
 wohnhaft am Neuen Markt.

Filzhüte

in den neuesten Façons empfiehlt in großer Auswahl
Heppens. Aug. Schiff.



Einige milche, milchwerdende, fähre Kühe und Beester hat zu verkaufen

Sever. **David W. Josephs.**
 Lindenbaumstraße.

Zum bevorstehenden Feste halte ich Rinds, Schweines, Hammel- und fettes Kalbfleisch dem hiesigen wie auswärtigen Publikum bestens empfohlen. Ferner habe ich milchwerdende wie Milch- und fähre Kühe abzustehen.

J. A. Dege.

Geburts-Anzeigen.

Wir erfreuten uns heute der glücklichen Geburt einer gesunden Tochter.

Stumpfenfermühle, 1866 Mai 11.

R. H. Dinnen und Frau,
 geb. Focken.

(Statt Ansage.) Heute wurde uns ein Sohn geboren.

Sever, Mai 16.

J. C. Drieling und Frau.

Redaction, Druck und Verlag von G. L. Weicker & Söhne in Sever.